

Vagi-Hex®

DROSSAPHARM

AMZV

Was ist Vagi-Hex und wann wird es angewendet?

Vagi-Hex ist ein vaginales Desinfektionsmittel, das als Alternative zu den herkömmlichen Therapien eingesetzt wird. Vagi-Hex ist eine Tablette, die in die Scheide eingeführt wird, wo sie dann schmilzt. Der Wirkstoff (Hexetidin) verteilt sich auf die Schleimhaut und tötet Bakterien, Pilze und andere infektiösauslösende Erreger ab.

Sie dürfen Vagi-Hex nur auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin zur Bekämpfung von Entzündungen und Infektionen der Scheide anwenden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Dieses Arzneimittel wurde Ihnen von Ihrem Arzt oder von Ihrer Ärztin zur Behandlung Ihrer *gegenwärtigen* Vaginalerkrankung verschrieben. Wenden Sie es nicht von sich aus für die Behandlung anderer Erkrankungen oder anderer Personen an. Auch bei späteren, neuen Infektionen dürfen Sie Vagi-Hex nicht ohne erneute ärztliche Beurteilung anwenden.

Wann darf Vagi-Hex nicht angewendet werden?

Vagi-Hex soll während der ersten drei Monate einer Schwangerschaft nicht angewendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe von Vagi-Hex ist die Anwendung nicht empfohlen.

Wann ist bei der Einnahme/Anwendung von Vagi-Hex Vorsicht geboten?

Bei einer Langzeitbehandlung kann es zur Überwucherung nicht empfindlicher Keime kommen; lassen Sie sich deshalb in regelmässigen Abständen von Ihrem Arzt bzw. von Ihrer Ärztin untersuchen.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Vagi-Hex während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen/angewendet werden?

Während oder vor einer geplanten Schwangerschaft und während der Stillzeit soll Vagi-Hex nur auf ausdrückliche Anweisung des Arztes oder der Ärztin verwendet werden.

Wie verwenden Sie Vagi-Hex?

Falls vom Arzt oder der Ärztin nicht anders verordnet, erfolgt die Anwendung folgendermassen:

1 Tablette morgens und abends während sechs Tagen in der Rückenlage tief in das hintere Scheidengewölbe einführen.

Die Behandlung sollte während der Menstruationsperiode nicht abgebrochen werden.

Jeder Applikation von Vagi-Hex Vaginaltabletten sollte eine sorgfältige Intimtoilette vorausgehen, wobei von sauren Seifen abgeraten wird.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Vagi-Hex haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Vagi-Hex auftreten:

In seltenen Fällen können Juckreiz, Brennen und Rötung im vaginalbereich auftreten sowie Schmerzen, die jedoch nach Absetzen der Behandlung verschwinden. Bei den ersten Anzeichen solcher Nebenwirkungen sollten Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin verständigen.

Was ist ferner zu beachten?

Infektionen im Genitalbereich sind übertragbare Erkrankungen. Bitte beachten Sie die allgemeinen Hygienemassnahmen (tägliche Intimtoilette, tägliches Wechseln der Unterwäsche). Da Vagi-Hex unter Umständen Flecken auf der Wäsche verursacht, tragen Sie Binden (keine Tampons!).

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin über eine Partnerbehandlung.

Vagi-Hex soll für Kinderhand unerreichbar und im Kühlschrank (2–8 °C) in der Originalpackung aufbewahrt werden.

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Nach Beendigung der Behandlung das Arzneimittel mit dem restlichen Inhalt an den Bezugsort (Arzt oder Apotheker) zum fachgerechten Entsorgen bringen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker, bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Vagi-Hex enthalten?

1 Vaginaltablette enthält:

Wirkstoff: 10 mg Hexetidinum.

Hilfsstoffe.

Zulassungsnummer

50001 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Vagi-Hex? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 12 und 24 *Vaginaltabletten*.

Zulassungsinhaberin

Drossapharm AG, 4002 Basel.

Diese Packungsbeilage wurde im **Januar 2004** letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

Der Text wurde behördlich genehmigt und vom verantwortlichen Unternehmen zur Publikation durch die Documed AG freigegeben. © Copyright 2008 by Documed AG, Basel. Die unberechtigte Nutzung und Weitergabe ist untersagt. [10.10.2007]